Artikel vom 25.06.2018

1.755 neue Polizisten vereidigt

Rekordwert bei Bayerischer Polizei

Polizisten in München

Neuer Rekordwert: Bayerns Innenminister Joachim Herrmann hat in der Nürnberger Frankenhalle 1.755 Polizisten der Bayerischen Polizei feierlich vereidigt.

„Noch nie zuvor haben wir an einem Termin mehr junge Polizistinnen und Polizisten vereidigt", betonte Herrmann. „Das ist eine kraftvolle Verstärkung für die Bayerische Polizei." Der Freistaat habe massiv in die Innere Sicherheit investiert und schon jetzt mit mehr als 42.000 Stellen den bislang höchsten Personalstand bei der Bayerischen Polizei erreicht. Herrmann kündigte weiter an: „Von 2017 bis 2023 planen wir mit insgesamt 3.500 weiteren zusätzlichen Polizeistellen. Außerdem statten wir unsere Polizei mit modernster Ausrüstung und Technik aus. Mit der Bayerischen Polizei gehen wir gut gerüstet in eine sichere Zukunft!"

Die vereidigten 479 Frauen und 1.276 Männer leisten ihren Dienst bei den Ausbildungsstandorten der Bayerischen Bereitschaftspolizei in Dachau, Eichstätt, Königsbrunn, Nürnberg, Würzburg und Sulzbach-Rosenberg mit der Außenstelle Nabburg sowie an den Hochschulen Fürstenfeldbruck und Sulzbach-Rosenberg. Wie Herrmann erklärte, kann die Bayerische Polizei beim Polizeinachwuchs weiterhin „aus dem Vollen schöpfen" und sich gezielt die besten Bewerber aussuchen. Bei den beiden letzten Einstellungsterminen im September 2017 und März 2018 kamen rund acht Bewerber auf eine zu besetzende Stelle. „Die Bayerische Polizei genießt einen hervorragenden Ruf weit über Bayerns Grenzen hinaus, kombiniert ein vielfältiges Arbeitsspektrum mit exzellenten

Karrierechancen und ist deshalb ein hochattraktiver Arbeitgeber.“